

# REIFEN IM KREISLAUF

NACHHALTIG  
DENKEN.  
FACHGERECHT  
HANDELN.

**ZARE IST EINE INITIATIVE FÜHRENDER  
ENTSORGUNGSFACHBETRIEBE, DIE SICH  
FÜR DIE UMWELTGERECHTE, GEPRÜFTE  
UND TRANSPARENTE ENTSORGUNG  
VON ALTREIFEN EINSETZEN.**

- Für gelebte Kreislaufwirtschaft.
- Gemeinsam für eine saubere Umwelt.
- Gegen illegale Altreifenentsorgung.

**[zertifizierte-altreifenentsorger.de](https://www.zertifizierte-altreifenentsorger.de)**



# WARUM ALTREIFEN UNS ALLE ANGEHEN



Jedes Jahr fallen in Deutschland rund 600.000 Tonnen Altreifen an. Das sind umgerechnet rund 60 Millionen Stück. Mehr als die Hälfte davon kann dank des ZARE-Netzwerkes fachgerecht entsorgt werden.



## DIE ABFALLHIERARCHIE

Nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz (§ 6 KrWG) gilt in Deutschland eine klare Reihenfolge im Umgang mit Abfällen – die sogenannte **Abfallhierarchie**. Sie legt fest, dass Vermeidung und Wiederverwendung grundsätzlich Vorrang vor Entsorgung und Verbrennung haben.

Für Reifen bedeutet das: Jeder Reifen, der nicht mehr genutzt wird, sollte möglichst sinnvoll in den Wertstoffkreislauf zurückgeführt werden – bevor er als Abfall behandelt wird.

ZARE und seine zertifizierten Partner setzen diese Vorgaben konsequent um. Ziel ist es, ausgedienten Reifen ein zweites oder drittes Leben zu geben – und ihre Wertstoffe so lange wie möglich zu nutzen.

In Deutschland und Europa ist ihre Entsorgung laut Kreislaufwirtschaftsgesetz vorgeschrieben.

Allerdings werden immer noch zu viele Altreifen fahrlässig entsorgt. Passiert das, können sie Böden und Grundwasser belasten, Landschaften verschandeln und Tieren schaden. Hinzu kommt: Reifen verrotten nicht – sie bleiben bis zu 2.000 Jahre erhalten. Das ist kein Kavaliersdelikt: Die illegale Entsorgung von Altreifen ist eine Straftat, die je nach Bundesland bis zu 50.000 Euro Bußgeld nach sich ziehen kann.

## DIE BESTANDTEILE DES REIFENS – VIEL MEHR ALS NUR GUMMI

Ob Pkw-Reifen, Gummiraupen für Bagger, Landwirtschaftsreifen oder Industrieabfälle – Reifen und Gummiabfälle bestehen aus einer Vielzahl wertvoller Rohstoffe. Ein Großteil ist Gummi – aber auch Stahl und Textilien sind in nicht unerheblichen Mengen enthalten. Die Altreifenverwertung ist ein wichtiger Beitrag zum Ressourcenschutz.

### EIN HIGHTECHPRODUKT MIT HERAUSFORDERUNGEN

Reifen sind längst Hightechprodukte. Je nach Einsatzzweck unterscheiden sie sich in Aufbau, Materialzusammensetzung und Größe. Die Vielfalt an Modellen erschwert eine einheitliche Verwertung – jede Reifenart muss individuell betrachtet werden.

Zusätzliche Herausforderungen entstehen bei Reifen mit speziellen Füllungen, etwa Selbstabdichtungssystemen (Seal), oder bei stark verschmutzten Altreifen. Diese können in der Regel nur noch thermisch verwertet werden. Deswegen fordert ZARE die Reifenindustrie auf, auf Seal- und Silentreifen zu verzichten.

### FACHGERECHTE ENTSORGUNG DURCH ZERTIFIZIERTE ENTSORGER

Zertifizierte Altreifenentsorger kennen die Anforderungen genau. Sie prüfen und sortieren die Reifen nach fest definierten Kriterien: Profiltiefe, Karkassenzustand, Verformungen, Einlagerungen oder spezielle Füllstoffe. Alles wird dokumentiert und bewertet. Reifen mit intakter Struktur können wiederverwendet oder runderneuert werden; nur beschädigte oder nicht verwertbare Exemplare werden der mechanischen oder thermischen Verwertung zugeführt.



# VOM REIFEN ZUM ROHSTOFF – KREISLAUFWIRTSCHAFT IN DER PRAXIS

Ob Runderneuerung, mechanische Aufbereitung oder thermische Verwertung: Zertifizierte Altreifenentsorger prüfen fachgerecht, welches Verwertungsverfahren infrage kommt – und sorgen dafür, dass wertvolle Rohstoffe erhalten bleiben.



## WEITERVERWENDUNG

Altreifen dienen etwa in der Landwirtschaft als Silageabdeckung, im Landschaftsbau als Stoßdämpfer, als Wellenbrecher im Küstenschutz oder universell auf Spielplätzen. Als Sitze für Wippen, Begrenzung für Sandkästen oder ganze Spielgeräte. Die kreative und zweckmäßige Wiederverwendung reduziert Abfälle und erschließt neue Einsatzmöglichkeiten.



## MECHANISCHE VERWERTUNG

In modernen Recyclinganlagen werden Altreifen zerkleinert und die einzelnen Bestandteile – Gummi, Stahl, Textilien – voneinander getrennt. Die gewonnenen Materialien können industriell weiterverarbeitet und für neue Produkte genutzt werden, z. B. als Gummigranulat im Straßenbau, für Sportböden oder als Rohstoff in der Gummiindustrie.



## EXPORTGUT PROFILREIFEN

Gebrauchte Reifen mit ausreichender Profiltiefe und intakter Struktur eignen sich häufig für den Export. In Ländern mit anderen Straßenverhältnissen und niedrigeren Geschwindigkeitsanforderungen können sie weiterhin sicher genutzt werden – ganz ohne aufwändige technische Nachbearbeitung. Der Energieeinsatz bleibt dabei minimal.



## CHEMISCHE VERWERTUNG

Ein weiterer Weg, Reifen zu recyceln, ist die Reifen-Pyrolyse. Das ist ein chemisches Rückgewinnungsverfahren, bei dem ganze oder geschredderte Reifen in Pyrolyse-Werken unter Ausschluss von Sauerstoff auf 400 bis 600 Grad erhitzt werden. Dabei werden die Bestandteile des Reifens thermisch zersetzt. Die entstehenden Einzelbestandteile wie Pyrolyse Öl, Industrieruß oder rCB (recovered Carbon Black) können wiederverwendet werden.



## RUNDERNEUERUNG

Bei der Runderneuerung wird das abgefahrte Profil eines Reifens durch ein neues ersetzt. Voraussetzung ist eine intakte Karkasse. Das bewährte Verfahren spart Rohstoffe und Energie – vor allem im Lkw- und Busbereich ist die Runderneuerung eine etablierte und wirtschaftlich als auch ökologisch sinnvolle Alternative zum Neukauf.



## THERMISCHE VERWERTUNG

Altreifen besitzen einen hohen Heizwert – im Durchschnitt zwischen 26 und 32 Megajoule (MJ) pro Kilogramm. Als Ersatzbrennstoff kommen sie in energieintensiven Industrien wie Zementwerken, Papierfabriken oder Kraftwerken zum Einsatz und können als Unterstützung bei der Verarbeitung von Haushaltsmüll eingesetzt werden. Die dabei entstehende Energie wird effizient genutzt – ein Beitrag zur Ressourcenschonung und Reduktion fossiler Brennstoffe.

# DIE EU-ABFALLVERBRINGUNGSVERORDNUNG BEKOMMT EIN UPDATE

## NEUE CHANCE FÜR DIE HEIMISCHE RECYCLINGWIRTSCHAFT

Mit der neuen EU-Abfallverbringungsverordnung (2024/1157) tritt im **Mai 2026** ein Exportverbot für Altreifen in Kraft – betroffen sind alle nicht gefährlichen Abfälle, die in Nicht-OECD-Staaten exportiert werden sollen, ohne dass diese EU-Umweltstandards nachweisen können. Das bietet für das ZARE-Netzwerk gleich mehrere Chancen:

### MEHR VERTRAUEN DURCH KLARE STANDARDS

ZARE-Partner arbeiten längst zertifiziert und rechtskonform – genau diese Standards werden nun EU-weit Pflicht. Das stärkt die Glaubwürdigkeit und Rechtssicherheit der ZARE-Partner im Wettbewerb.

### SCHNELLER, DIGITAL, NACHVOLLZIEHBAR

Digitale Melde- und Nachweisverfahren ersetzen Bürokratie. Das beschleunigt Prozesse, senkt Fehlerquoten – und macht internationale Transporte effizienter und transparenter.

### ILLEGALE WEGE? BESSER ERKANNT UND VERHINDERT

Digitale Kontrollen und externe Audits erschweren Scheinverbringungen. Für ZARE heißt das: weniger Risiken durch schwarze Schafe – und ein starkes Signal für saubere Entsorgungswege.

### EXPORT NUR NOCH MIT NACHWEIS

**Ab 2027** gilt: Nur wenn Empfänger im Ausland nach europäischen Standards arbeiten, darf exportiert werden. ZARE-Partner sichern sich damit frühzeitig Vertrauen bei Behörden und Kunden.

### KREISLAUFWIRTSCHAFT WIRD ZUR PFLICHT – ZARE IST BEREIT

Regional entsorgen, ökologisch verwerten, rechtssicher dokumentieren – was ZARE heute schon lebt, wird ab **2026 europaweit zur Norm**. Die Initiative ist Vorreiter – und bleibt es.



# DIE INITIATIVE

## FÜR ZERTIFIZIERTE ALTREIFENENTSORGUNG



Die Initiative ZARE verfolgt seit 2015 das Ziel, das Bewusstsein für die fachgerechte und nachhaltige Entsorgung von Altreifen in Deutschland zu stärken – und möglichst viele Reifen einer verantwortungsvollen Verwertung zuzuführen.

ZARE steht für eine starke Gemeinschaft: Rund 20 spezialisierte Unternehmen aus den Bereichen Altreifenentsorgung und der Herstellung neuer Produkte aus sogenannten End-of-Life-Tyres (ELT) arbeiten hier eng zusammen. Organisiert ist die Initiative im Bundesverband Reifenhandel und Vulkaniseur-Handwerk e. V. (BRV). Der gemeinsame Anspruch: für mehr Transparenz, Qualität und Verantwortung in der Branche sorgen.

**ZARE versteht sich als zentrale Anlaufstelle rund um die zertifizierte Altreifenentsorgung. Die Initiative ...**

- ... bündelt Fachwissen, Zahlen und Fakten,
- ... stellt gezielte Informationen für Reifenhändler, Werkstätten, Produzenten und Autofahrende bereit,
- ... klärt über gesetzliche Rahmenbedingungen und ökologische Folgen auf.

**Zertifizierte Altreifenentsorger übernehmen dabei eine zentrale Rolle. Sie ...**

- ... beurteilen fachkundig, welche Altreifen und Gummimaterialien für welche Verwertungswege geeignet sind,
- ... organisieren die fachgerechte Abholung, sichere Lagerung und den Weitertransport,
- ... kümmern sich um die anschließende Verarbeitung – ob zu Gummigranulat oder -mehl, zur Weitergabe an Runderneuerer, Verwerter oder qualifizierte Exporteure,
- ... informieren Politik, Kommunen und Unternehmen.

**So wird aus ausgedienten Reifen ein Wertstoff mit Zukunft – sicher, nachvollziehbar und im Einklang mit Umwelt und Gesetz.**



WIE DAS LEBEN EINES ALTREIFENS AUSSEHEN KANN  
SIE HABEN ES IN DER HAND



Partnertreffen 2025



# ILLEGALE REIFENENTSORGUNG – UNSICHTBAR, ABER HOCHGEFÄHRLICH

Ob im Wald, am Straßenrand oder auf abgelegenen Grundstücken: Immer wieder werden Altreifen illegal abgeladen – heimlich, ohne Genehmigung, ohne Verantwortung. Was wie eine Kleinigkeit wirkt, hat massive Folgen: Reifen verrotten nicht, verschmutzen Böden und Gewässer, bergen Brandrisiken und verursachen hohe Entsorgungskosten für Kommunen und Grundstückseigentümer.

Dabei ist die Rechtslage klar: **§§**

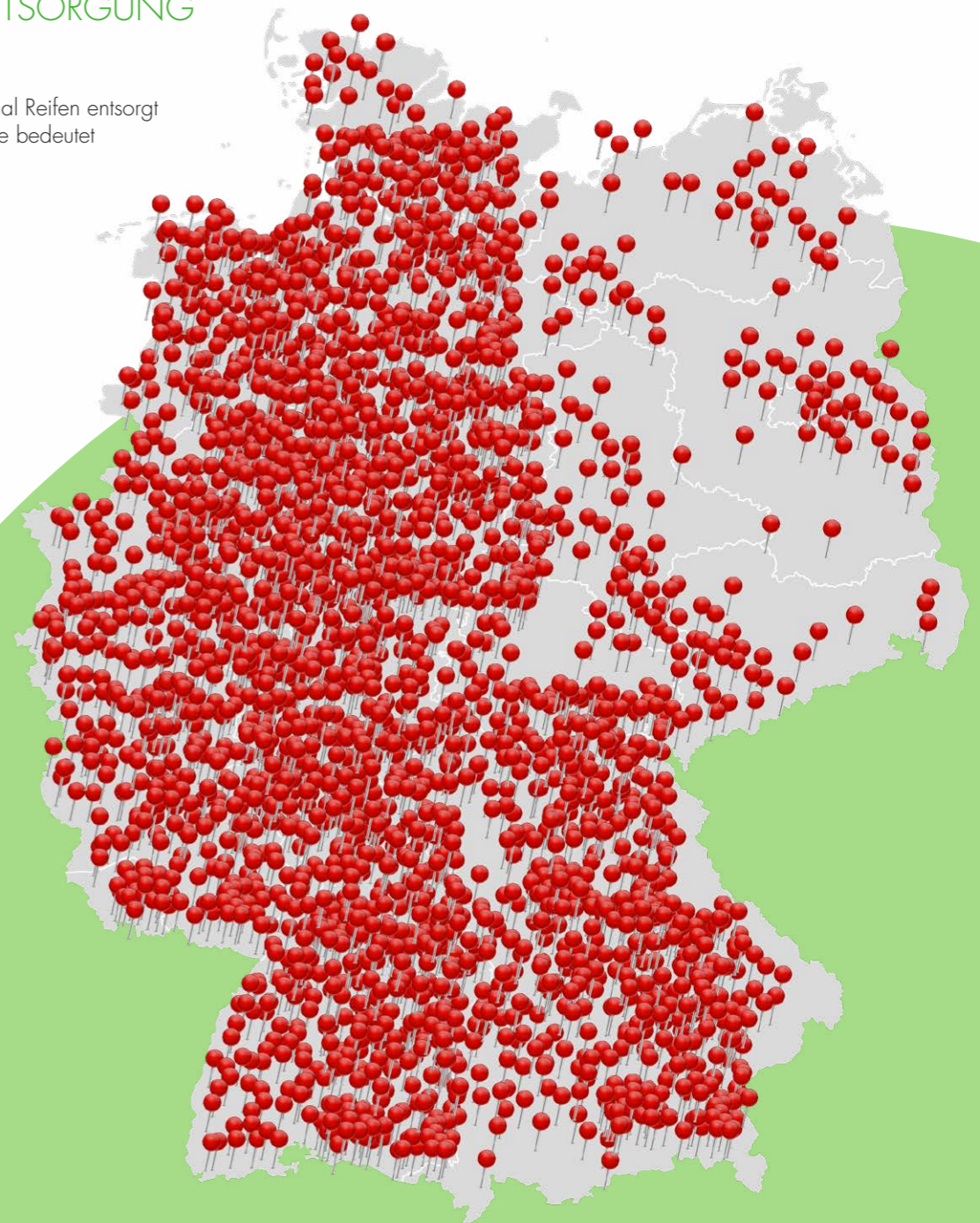
## WER ALTREIFEN UNSACHGEMÄSS ENTSORGT, HANDELT ORDNUNGSWIDRIG.

Die illegale Altreifenentsorgung hat schwerwiegende Auswirkungen auf die Umwelt. Durch unsachgemäße Entsorgungsmethoden gelangen gefährliche Chemikalien und Schadstoffe in die Umwelt und können Böden, Gewässer und das Grundwasser verschmutzen.

## DAS ZIEL: ILLEGALE ENTSORGUNG SICHTBAR MACHEN

ZARE sammelt Stellen, an denen illegal Reifen entsorgt wurden. Jeder rote Punkt auf der Karte bedeutet eine Fundstelle.

Zur Online-Karte:



# EXPORT VON GEBRAUCHTREIFEN – MIT VERANTWORTUNG UND KONTROLLE

Immer wieder werden Altreifen ins Ausland exportiert – deklariert als wiederverwendbare Gebrauchtreifen, obwohl sie de facto nicht mehr nutzbar sind. Vor Ort landen sie häufig auf wilden Deponien oder werden unkontrolliert verbrannt – mit gravierenden Folgen für Mensch und Umwelt. Solche Scheinexporte umgehen die Entsorgungspflicht, unterlaufen Umweltgesetze und schädigen die Kreislaufwirtschaft.

Der Export von gebrauchten Reifen in Länder mit anderen Straßenverhältnissen und niedrigeren Geschwindigkeitsvorgaben ist ein etablierter Verwertungsweg – sofern er unter kontrollierten Bedingungen erfolgt. Reifen mit ausreichender Profiltiefe, jünger als 10 Jahre, und geprüfter Struktur können dort weiterverwendet und sicher eingesetzt werden.

## DIE SCHATTENSEITE DES REIFEN-EXPORTS

### Und wie ZARE dagegen vorgeht

Zertifizierte ZARE-Partner setzen dem klare Standards entgegen: Jeder Export wird geprüft, dokumentiert und nachvollziehbar durchgeführt. Die Reifen müssen Mindestanforderungen – zum Beispiel bei Profiltiefe und Alter – erfüllen. Nur Reifen, die tatsächlich weiterverwendet werden können, dürfen das Land verlassen – alles andere gehört in die fachgerechte europäische Verwertung.

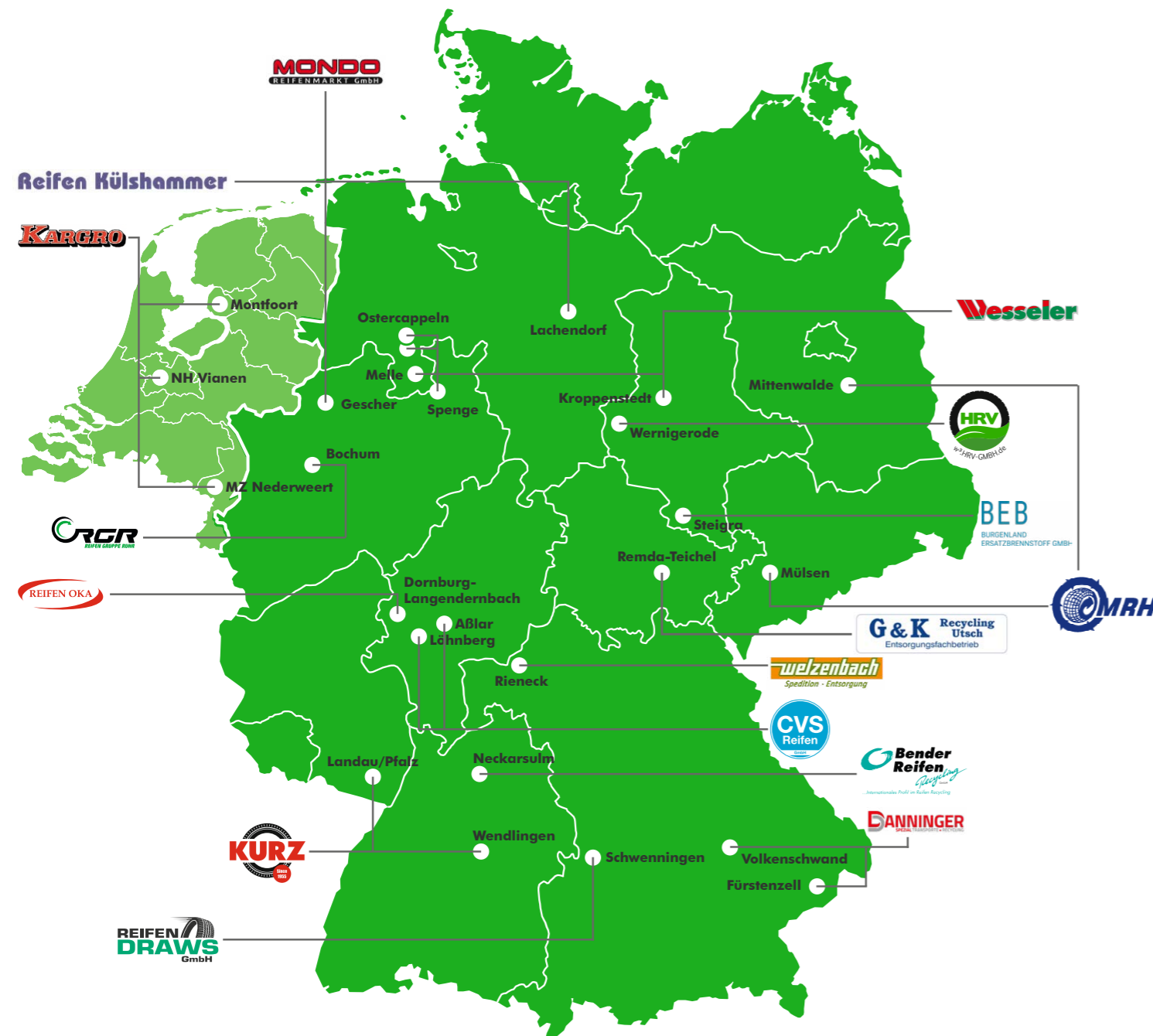
Diesen Ausschnitt aus einem ausführlichen Ausfuhrschein „Anhang VII“ füllen zertifizierte Entsorgungsbetriebe aus.

# ZARE-PARTNER IM ÜBERBLICK

Kompetenz an 27 Standorten



Mit insgesamt 17 Partnern an 27 Standorten decken die ZARE-Partner Deutschland, die Niederlande und Österreich nahezu flächendeckend ab.



## AGWR – Allgemeine Gummiwertstoff und Reifenhandels GmbH

AGWR ist der Spezialist für umweltgerechtes Recyclen, den Handel mit Gebrauchtreifen und die Vermarktung von gummispezifischen Rohstoffen in Jünkerath. Europaweit bietet das Unternehmen ein leistungsfähiges Entsorgungskonzept, das auf langjähriger Erfahrung basiert und auf Industriekunden abgestimmt ist. [agwr.eu](http://agwr.eu)

## HRV – Harzer Reifenhandel und Verwertung Wernigerode GmbH

Das mittelständische Familienunternehmen bietet mit einer fachgerechten und umweltbewussten Altreifenentsorgung und -verwertung in Wernigerode ein breites Servicespektrum an. Seit 1994 entwickelt sich das Unternehmen kontinuierlich weiter und ist aktuell mit einem jungen 50-köpfigen Team aufgestellt. [hrv-gmbh.de](http://hrv-gmbh.de)

## Reifengruppe Ruhr/RGR

Die Reifengruppe Ruhr mit Sitz in Bochum ist auf die fachgerechte Entsorgung und Verwertung von Altreifen spezialisiert. 60.000 Tonnen Altreifen werden jährlich von dem Unternehmen verarbeitet und der fachgerechten Verwertung zugeführt. [reifengrupperuhr.de](http://reifengrupperuhr.de)

## BEB Burgenland Ersatzbrennstoff GmbH

Seit 2005 ist das Unternehmen ein zuverlässiger Produzent von Ersatzbrennstoffen für die Industrie. Mit modernen Anlagen und eigener Logistik bietet BEB maßgeschneiderte Lösungen für Kunden im nationalen und internationalen Markt. [beb-ersatzbrennstoffe.de](http://beb-ersatzbrennstoffe.de)

## Kargro Group (NL)

Das Unternehmen hat sich auf Lkw-Reifenrecycling und -Runderneuerung spezialisiert. Europaweit sammelt das Unternehmen die Altreifen zur Weiterverwertung. Kargro wurde schon vom niederländischen Minister für seine Energiesparmaßnahmen ausgezeichnet. [de.kargrogroup.nl](http://de.kargrogroup.nl)

## Reifen Külshammer

Der Familienbetrieb Reifen Külshammer wurde 1995 gegründet und vier Jahre später als Entsorgungsfachbetrieb zertifiziert. Im niedersächsischen Lachendorf agiert das Unternehmen auch als Reifenhändler. [firststop-reifenservice-lachendorf.de](http://firststop-reifenservice-lachendorf.de)

## Bender Reifen Recycling GmbH

Ein anerkannter Entsorgungsfachbetrieb mit weltweiten Verbindungen. Auf Grundlage eines ausgereiften Logistiknetzes erfolgt die Entsorgung von Altreifen im gesamten Bundesgebiet. [bender-reifen.de](http://bender-reifen.de)

## KURZ Karkassenhandel GmbH

Bei KURZ gibt es seit 65 Jahren professionelle und umweltgerechte Altreifenentsorgung, Karkassenhandel, Gebrauchtreifen und Gummirecycling. Mit zwei Standorten, Landau/Pfalz und Wendlingen/Neckar, zählt KURZ zu den renommiertesten Altgummiverarbeitern Deutschlands. [kurz-karkassenhandel.de](http://kurz-karkassenhandel.de)

## REIFEN OKA – Reifenhandel

REIFEN OKA bietet eine fachgerechte und umweltbewusste Altreifenentsorgung an – bundesweite Abholung oder Selbstanlieferung in Dornburg. Außerdem exportiert und importiert das Unternehmen Gebrauchtreifen auf dem globalen Markt und verfügt über einen kompetenten Reifen-Direkt-vor-Ort-Service. [reifen-oka.com](http://reifen-oka.com)

## CVS Reifen GmbH

Mit einem Auftragsvolumen von rund 35.000 Tonnen jährlich und einer über 30-jährigen Erfahrung entsorgt CVS im Bundesgebiet Reifen aller Art. CVS garantiert eine umweltgerechte Altreifenentsorgung. Das Unternehmen hat sich auf die Zerkleinerung von Reifen spezialisiert. [cvsreifen.de](http://cvsreifen.de)

## Mondo Reifenmarkt GmbH

Die Mondo Reifenmarkt GmbH aus Gescher-Hochmoor im Münsterland ist spezialisiert auf den weltweiten Export von gebrauchten Reifen. Altreifen werden kostenpflichtig entgegengenommen, deren Qualität bewertet und dann entweder als gute Gebrauchte weiterverkauft oder der fachgerechten Entsorgung zugeführt. Zudem sammelt Mondo die Reifen und lagert sie umweltgerecht bis zur Weiterverarbeitung durch ein selbst entwickeltes Ladesystem. [mondo-reifenmarkt.de](http://mondo-reifenmarkt.de)

## Containertransporte Wesseler GmbH

Die Containertransporte Wesseler GmbH gehört zu den führenden Entsorgern von Altreifen in Deutschland und bietet seit fast 50 Jahren neben der Altreifenentsorgung auch Abbruch- und Erdarbeiten an. Das zertifizierte Unternehmen aus Melle, Niedersachsen, überzeugt durch Zuverlässigkeit und ein breites Leistungsspektrum. [wesseler.de](http://wesseler.de)

## DANNINGER OHG Spezialtransporte

Seit über 60 Jahren ist die DANNINGER OHG als Fachspedition für Schüttgut- und Abfalltransporte in Süddeutschland und teilweise Österreich tätig. An zwei Standorten in Bayern werden Altreifen gesammelt, sortiert und zerkleinert, bevor sie einer umweltgerechten Verwertung zugeführt werden. [danninger-spezialtransporte.de](http://danninger-spezialtransporte.de)

## MRH Mülsen GmbH

MRH hat sich auf das Recycling von LKW-Altreifen zu hochwertigen Gummimehlen und -granulaten spezialisiert und ist in diesem Sektor MRH-PTM führender Produzent. Die Unternehmensgruppe MRH-PTM macht sich stark für die vollständige Verarbeitung des Kautschuks bis zu fertigen Endprodukten und arbeitet dafür eng mit Forschungsinstitutionen aus der Umgebung zusammen. [mrh-muelen.com](http://mrh-muelen.com)

## ERWIN WELZENBACH SPEDITION GMBH

Die Erwin Welzenbach Spedition GmbH ist ein mittelständisches Familienunternehmen mit langjähriger Erfahrung in der Verwertung von Altreifen und Altgummi. Mit fünf Standorten in Sachsen-Anhalt, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen stärkt sie das ZARE-Netzwerk für eine flächendeckende, zertifizierte Altreifenentsorgung in Deutschland. [welzenbach-logistik.de](http://welzenbach-logistik.de)

## REIFEN DRAWS GmbH

Das zertifizierte Familienunternehmen bietet die fachkundige und umweltbewusste Entsorgung von Altreifen in Süddeutschland an. Die gesamte Dienstleistung erfolgt über die eigene Logistik, Sortier- und Zerkleinerungsanlage. [altreifenentsorgung.de](http://altreifenentsorgung.de)

## G & K Recycling Utsch

G & K Recycling Utsch hat sich als eines der ersten Unternehmen der Altreifenentsorgungsbranche in Deutschland freiwillig der TÜV-Zertifizierung unterzogen. Seit 1993 arbeitet das Familienunternehmen aus Remda als anerkannter Entsorgungsfachbetrieb für Altreifen und technisches Gummi. [recycling-utsch.de](http://recycling-utsch.de)



## Zertifizierte Altreifenentsorgung – sicher, nachhaltig, zukunftsfähig

Wer Altreifen fachgerecht entsorgen lässt, schützt Umwelt, Ressourcen und Wirtschaft gleichermaßen.

Zertifizierte Betriebe stehen für geprüfte Qualität, transparente Prozesse und rechtssichere Verwertung – von der Sortierung über die stoffliche Nutzung bis hin zur energieeffizienten Verwertung.

### **ZARE bündelt diese Verantwortung.**

Mit einem starken Netzwerk, klaren Standards und der Vision einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft.

### **Im Verbund mit:**



Die Initiative ZARE ist Partner  
des AZuR-Netzwerkes

[www.azur-netzwerk.de](http://www.azur-netzwerk.de)



Eine Initiative des Bundesverband Reifenhandel  
und Vulkaniseur-Handwerk e.V. (BRV)

Franz-Lohe-Str. 19 | 53129 Bonn  
[www.bundesverband-reifenhandel.de](http://www.bundesverband-reifenhandel.de)

